

Einladung zum GASTVORTRAG

Patrick Zoll SJ

(Hochschule für Philosophie München)

Was heißt es, zu existieren?

Mi., 12. 10. 2022, 18.00 Uhr s.t., Seminarraum VI (Karl-Rahner-Platz 3)
und <https://webconference.uibk.ac.at/b/kat-gko-3ma-a10>

Eine wichtige Aufgabe der Metaphysik besteht darin, die Frage zu beantworten, was es für etwas Existierendes heißt, zu existieren. Ich argumentiere zunächst dafür, dass die gegenwärtige analytische Debatte über diese grundlegende metaphysische Frage in eine Sackgasse geraten ist. In einem zweiten Schritt skizziere ich Thomas von Aquins Antwort auf diese Frage. Abschließend erkläre ich, warum seine Sicht auf Existenz überzeugender ist als die diskutierten analytischen Alternativen und lege dar, dass uns Thomas Seinsmetaphysik zudem in die Lage versetzt zu verstehen, warum jene die Probleme habe, die sie haben.



PD Dr. Patrick Zoll SJ, geboren 1977 in Gummersbach, studierte nach seinem Eintritt in den Jesuitenorden Philosophie und Theologie in München, Madrid und Bonn. Er promovierte bei Prof. Christoph Horn in Bonn im Jahre 2015 mit einer Arbeit zur Liberalismus-Perfektionismus-Kontroverse und habilitierte sich im Anschluss an seine Zeit als Postdoc an der Saint Louis University in diesem Frühjahr an der Universität Innsbruck mit dem Thema „What It Is to Exist: The Contribution of Thomas Aquinas’s View to the Contemporary Debate“. Ab Oktober dieses Jahres wird er Professor für Metaphysik sein an der Hochschule für Philosophie in München.

Alle Interessentinnen und Interessenten sind herzlich eingeladen!